

Laax geht mit dem Hotel-Resort The Rocks in die Zukunft

Laax, 17. April 2006. Seit dem 16. April 2007 baut die Weisse Arena Gruppe in Laax ein Hotel-Resort mit 1'000 neuen Betten. Das Projekt The Rocks mit einem Investitionsvolumen von rund 70 Mio. CHF wird die Attraktivität der alpinen Feriendestination weiter steigern. Die Weisse Arena Gruppe setzt damit konsequent ihre Geschäftsstrategie um.

Mit ihrem neusten Projekt The Rocks schafft die Weisse Arena Gruppe in den nächsten drei Jahren an der Talstation in Laax ein einzigartiges Hotel-Resort. Der aussergewöhnliche Um- und Neubau umfasst elf neue Bauten mit insgesamt 1'000 neuen Betten. The Rocks wird auch Platz für Restaurants, Bars und Läden bieten und somit umfassenden Service in Fusswegnähe für die Gäste sicherstellen. Ausserdem werden insgesamt rund 800 Parkplätze entstehen.

Reto Gurtner, CEO der Weissen Arena Gruppe, hat schon mit dem Bau des Designhotels Riders Palace Akzente gesetzt und bewiesen, dass er mit der Schaffung von zusätzlichen Betten auf dem richtigen Weg ist. „Mit dem Bau von The Rocks erfüllen wir klar die Bedürfnisse unserer Gäste, die in einem Winterresort auf trendiges Wohnen nicht verzichten möchten“, so Gurtner. Er verfolgt mit dieser „Hotbed“-Strategie eine für die gesamte Destination volkswirtschaftlich attraktive Lösung, die vor allem auch nachhaltig auf die Region wirken soll: „Mit The Rocks entstehen nicht nur 1'000 zusätzliche Betten, die wir dringend benötigen - denn nur darüber können wir Wachstum generieren -, sondern wir schaffen auch für die lokalen Unternehmen zusätzliches Investitionspotential und mehr Arbeitsplätze in der Region,“ so Gurtner weiter.

Klares Architekturkonzept The Rocks

Für das aussergewöhnliche Projekt konnten die Architekten Domenig und Domenig aus Chur gewonnen werden. Sie fügen The Rocks gekonnt in die Umgebung ein und setzen mit der kubischen Form der einzelnen Bauten klare Akzente. Wie der Name The Rocks vermuten lässt, spielt Stein als Material eine grosse Rolle. Die Aussenfassaden bestehen aus gebrochenem, massivem Valsenstein. Innen wird eine schlichte, aber effektvolle Architektur mit hellen, feinen Materialien verwendet. Kalk, Beton, viel Holz und harmonisch abgestimmte Textilien verleihen den Zimmern eine ruhige, gemütliche Atmosphäre.

Jeder wohnt nach seinen Bedürfnissen

The Rocks ist ein Komplex aus Hotelzimmern und Appartements. Das bestehende Hotel Signina wird vollständig saniert und in das Ensemble The Rocks integriert. Es wird auf seine ursprüngliche Form, eine Wand-Platten-Konstruktion in Beton zurückgeführt. Der Bau wird mit einer horizontal gegliederten Holzfassade verkleidet, der Sockel wird in Valserstein ausgeführt. In diesem Bau werden hauptsächlich Suiten und grosszügige Doppelzimmer geschaffen. Insgesamt werden 75 Hotelzimmer und 120 Appartements entstehen. Die Wohnungen umfassen die Palette von 4-Bett-Wohnungen bis zu 10-Bett-Wohnungen. Sie sind ideal für Ferien mit Familie und Freunden. Der Kern von The Rocks bietet den Gästen nebst Unterkunft und vielfältigem Gastronomie-Angebot auch die nötige Infrastruktur in nächster Nähe, um die geplanten Winterferien ohne Hektik zu genießen. Hier finden die Gäste den Informationsschalter, eine Ski- und Snowboardschule, Sportartikelgeschäfte sowie Vermietstationen für Ski und Snowboards. Zudem bietet eine unterirdische Parkgarage den Gästen zusätzliche 800 Parkplätze.

Bau in drei Phasen geplant

Das Investitionsvolumen beträgt insgesamt ca. 70 Millionen CHF. Die Bauträgerschaft liegt bei der Baugesellschaft Weisse Arena Gruppe & Falkenstein Chur AG. Der Neu- und Umbau von The Rocks ist in drei Phasen geplant. Seit dem 16. April wird die neue, dreigeschossige Parkgarage gebaut. Ausserdem entsteht bis im Herbst 2007 das erste der insgesamt sechs geplanten zusätzlichen Häuser aus Bauteil 1. Im Sommer 2008 werden die Neubauten für Kasse und Information, für die Werkstatt Bahnen und für die Ski- und Snowboardschule erfolgen. Die Totalsanierung des Hotels Signina wird in diesem Zeitraum umgesetzt. Ausserdem werden weitere Verkaufsflächen für Sportartikelverkauf, Vermietung, Depot und Restaurationen entstehen. Die beiden Häuser aus Bauteil 2 mit 12 Ferienwohnungen und sechs Suiten werden gebaut und die restlichen fünf Häuser aus Bauteil 1 sollen in diesem Zeitraum entstehen. Phase 3 im Sommer 2009 soll in Abhängigkeit vom Erfolg der bis dahin geschaffenen neuen Einheiten erfolgen. Hier sind im Wesentlichen eine Überbauung der Tennishalle Signina und der Casa Veglia mit drei Häusern und einer Einstellhalle geplant.

Weitere Informationen zu The Rocks: www.weissearena.ch

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Weisse Arena Gruppe
Britta Kaula
Kommunikation
CH-7032 Laax
Tel.: +41 (0)81 927 70 26
Fax: +41 (0)81 927 70 08
E-Mail: medien@laax.com
www.weissearena.ch
www.laax.com

Facts & Figures about The Rocks, Laax

Das Gesamtvolumen der Überbauung beträgt rund 195'000 m³, bei 1'000 Betten, 3'000 m² Verkauf, 1'500 m² Gastronomie und 800 unterirdischen Parkplätzen

Projektname:	The Rocks
Bauherrschaft:	Baugesellschaft The Rocks Weisse Arena Gruppe & Falkenstein Chur AG
Architekten:	Domenig und Domenig, Chur
Innenarchitektur:	Neubau The Rocks: Domenig und Domenig, Chur / Linea R54, Chur Umbau Signina: emulsion, Thusis
Landschaftsarchitekten:	vi.vo.architektur.landschaft, Zürich
Bauingenieure:	H. Rigendinger, Chur Bänziger Partner AG, Chur
HLKK:	Paganini Plan AG Integral, Chur
Elektroingenieur:	Bühler + Scherler AG, Chur
Vorgesehene Investition:	ca. 70 Millionen CHF
Baubeginn:	Frühjahr 2007
Bezug erster Bauabschnitt:	Frühjahr 2008
Bauende:	2010
Stand des Projektes:	Die Bauarbeiten für die erste Etappe haben am 16. April 2007 begonnen